

Bei der Senatorin für Wirtschaft, Häfen und Transformation sind in der Abteilung 1 „Wirtschaft“, Referat 10 „Gewerbe- und Regionalplanung, Geologischer Dienst“ zum nächstmöglichen Zeitpunkt zwei Stellen als

Referent:in (w/m/d) für Gewerbeentwicklung
Entgeltgruppe 14 TV-L / Besoldungsgruppe A 14
(Kennziffer: 100-3/26)

unbefristet mit voller Arbeitszeit zu besetzen. Der Dienstposten ist teilzeitgeeignet.

Bereich:

Dem Referat „Gewerbeplanung, Regionalplanung, Geologischer Dienst für Bremen“ obliegt die Weiterentwicklung und Qualifizierung bestehender Gewerbegebiete, die Planung, Koordinierung und Steuerung der Erschließung neuer Gewerbebestandorte im Wesentlichen basierend auf den im Gewerbeentwicklungsprogramm 2030 (GEP 2030) beschriebenen Leitlinien und Entwicklungszielen, die strategische Ausrichtung der nationalen und regionalen Akquisition von Unternehmensansiedlungen, die Verwaltung, Controlling und Steuerung von Sondervermögen, die Bearbeitung wirtschaftspolitischer Fragestellungen der Landes- und Regionalplanung, die Betreuung regionaler Kooperationen sowie die Aufgaben des Geologischen Dienstes für Bremen (GDfB). Diese Stelle hat insbesondere die Aufgabe, **der Projektentwicklung von Gewerbe- und Industrieflächen, insbesondere der Airport-Stadt-Süd sowie Überseeinsel.**

Weitere Informationen erhalten Sie unter www.wirtschaft.bremen.de.

Aufgabengebiet:

- Zusammenarbeit und Abstimmung mit den zuständigen senatorischen Dienststellen des Landes Bremens im Rahmen der Planung und Realisierung strukturpolitisch bedeutsamer Gewerbeflächen- und Stadtentwicklungsprojekte.
- Initiierung, Organisation und Moderation von Gesprächen und Vor-Ort-Terminen.
- Gesamtprojektleitung anspruchsvoller Großprojekte, insbesondere in frühen Phasen von der Bedarfsanalyse, Konzeptentwicklung in die Planungsphase bis hin zur Ausführung und Inbetriebnahme
- Steuerung des Termin- und Kostenmanagements von Gewerbeflächen- bzw. Stadtentwicklungsprojekten
- Fördermittel- und Finanzsteuerung einschließlich Risikomanagement
- Koordination und Bündelung des Einsatzes von verschiedenen Förderprogrammen
- Reporting, Kommunikation und Abstimmung der Projektergebnisse und Details mit den beteiligten senatorischen Dienststellen des Landes Bremens
- Regelmäßige Vorstellungen des Projektstatus, der Meilensteine und Projektergebnisse
- Koordination der auftragskonformen Durchführung der Planungs-, Bauüberwachungs- und Prüfleistungen
- Information der zuständigen Gremien



Voraussetzungen:

- Laufbahnbefähigung für das zweite Einstiegsamt der Laufbahngruppe 2 der Fachrichtung Allgemeine Dienste oder
- eine erfolgreich abgeschlossene Qualifizierung für eine Beförderung in ein Amt der Besoldungsgruppe A 14 oder
- Abgeschlossenes Studium (Master / Magister oder Universitätsdiplom) Stadt-/Regionalplanung, Ökonomie, Geographie, Bauingenieurwesen, Immobilienwirtschaft, Raumplanung oder vergleichbare Qualifikation
- Praxiserfahrung im Planungs- und Baurecht sowie in der Projektleitung, idealerweise im öffentlichen Kontext oder der Standortentwicklung

Bei der Auswahlentscheidung sind von Vorteil:

- Berufserfahrung im Bereich der Standort- und Projektentwicklung, Stadt- und Regionalplanung, Wirtschaftsförderung oder der Immobilienwirtschaft
- Fundierte Kenntnisse in der Stadt- und Regionalplanung, insbesondere im Bauplanungsrecht
- Erfahrungen mit Verwaltungsstrukturen in Bezug auf landes-, regional- und kommunale Planungsprozesse
- Berufserfahrung in der Formulierung von Texten und Vorlagen für politische Gremien
- Leitung von Teams und Projektgruppen
- Sensibilität für das Thema Beruf und Familie

Neben den genannten Qualifikationen erwarten wir von Ihnen ein hohes Maß an Teamfähigkeit und Sozialkompetenz. Sie sollten weiterhin über Kommunikations- und Organisationsgeschick, Eigeninitiative, Motivation und Verantwortungsbereitschaft verfügen und ein ausgeprägtes Interesse an Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten haben.

Wir bieten Ihnen:

Vielseitige Aufgaben

Einen krisenfesten und sicheren Arbeitsplatz mit interessanten, abwechslungsreichen und anspruchsvollen Tätigkeiten, in der Sie wichtige Lebensbereiche Bremens mitgestalten können.

Work-Life-Balance

Wir sind „ausgezeichnet familienfreundlich“ (<https://www.ausgezeichnet-familienfreundlich.de/>). Wir bieten flexible Arbeitszeiten in Teil- oder Vollzeit und die Möglichkeit, im Homeoffice zu arbeiten. Außerdem gehören 30 Tage Erholungsurlaub, eine Kernarbeitszeit von 10 Uhr bis 14 Uhr und der Ausgleich von Überstunden in Freizeit bei uns zum Standard. Ebenso verfügen wir über einen Eltern- sowie Pflegetamntisch.

Inklusion

Wir gestalten eine barrierefreie Arbeitsumgebung für Menschen mit Schwerbehinderung oder Gleichstellung.

Frauenförderung

Wir fördern die Teilhabe von Frauen und setzen uns für Chancengleichheit ein

Weiterentwicklung

Wir bieten Ihnen Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten, mit denen Sie sich in Ihren fachlichen und persönlichen Kompetenzen weiterentwickeln können.

Gesundes Arbeiten

Unser Gesundheitsmanagement bietet Ihnen u. a. vergünstigte Firmenfitness (EGYM Wellpass), sowie interne gesundheitsfördernde Angebote (z. B. Gesundheitskurse) oder eine bedarfsgerechte Ausstattung des Arbeitsplatzes.

Zentrale Lage in der Bremer Innenstadt

Gute Erreichbarkeit Ihres Arbeitsplatzes mit öffentlichen Verkehrsmitteln.

Betriebliche Altersversorgung

Tarifbeschäftigte werden in der betrieblichen Altersvorsorge der VBL Zusatzversichert, dies bietet die Basis für eine lebenslange Betriebsrente.

Bewerbungshinweise:

Ihre Bewerbung umfasst:

- Anschreiben
- Lebenslauf
- Zeugnisse der Studien- oder Ausbildungsabschlüsse
- aktuelles Arbeitszeugnis / aktuelle dienstliche Beurteilung (**nicht älter als 12 Monate**)
- ggf. Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in Ihre Personalakte
- ggf. Angabe zum derzeitigen Statusamt / derzeitiger Entgeltgruppe (falls nicht ersichtlich)

Das Auswahlverfahren wird unter Berücksichtigung von Zeugnissen bzw. anlassbezogenen Beurteilungen durchgeführt. Fügen Sie daher bitte Ihren Unterlagen **zwingend** eine aktuelle Beurteilung bzw. ein aktuelles Arbeitszeugnis (nicht älter als ein Jahr) bei.

Die Vorlage älterer Zeugnisse ist optional und zweckmäßig, soweit sich aus Ihnen Kenntnisse und Erfahrung ergeben, die für eine Besetzungsentscheidung maßgeblich sind. Falls Sie gegenwärtig keiner Tätigkeit in abhängiger Beschäftigung nachgehen, reichen Sie bitte ein Arbeitszeugnis oder eine dienstliche Beurteilung Ihrer letzten Tätigkeit ein.

Um die Unterrepräsentanz von Frauen in diesem Bereich abzubauen, sind Frauen bei gleicher Qualifikation wie ihre männlichen Mitbewerber vorrangig zu berücksichtigen, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen. Frauen werden deshalb ausdrücklich aufgefordert, sich zu bewerben.

Die Inklusion von schwerbehinderten bzw. gleichgestellten Menschen wird gefördert. Wir freuen uns daher über Bewerbungen von Menschen aus diesem Personenkreis. Schwerbehinderten bzw. gleichgestellten Menschen wird bei im Wesentlichen gleicher fachlicher und persönlicher Eignung der Vorrang gegeben.

Bewerbungen von Menschen mit internationaler Biografie und Menschen aller Geschlechter sowie außerberufliches bürgerschaftliches Engagement der Bewerbenden begrüßen wir ausdrücklich.



Ansprechpersonen:

Für fachliche Fragen steht Ihnen Frau Geßner (Tel. 0421/361 8706) und für personalrechtliche Fragen Frau Reimann (Tel. 0421/ 361 8693) zur Verfügung.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann richten Sie Ihre aussagefähige Bewerbung (zusammengefasst zu einem PDF-Dokument) unter Angabe der Kennziffer an:

bewerbungen@wht.bremen.de

**Die Senatorin für Wirtschaft, Häfen und Transformation
Personalreferat
Zweite Schlachtpforte 3
28195 Bremen**